

Expertenprofil Prof. Dr. Patrick Rupert-Kruse

„Wir leben in einer Ära des Spatial Computing, in der künstliche Intelligenz und Extended Reality als strukturelle Grundbedingung für vernetzte physische, virtuelle und hybride Welten verstanden werden muss. Arbeitsabläufe, Produktionspipelines, aber auch Erzählformate müssen neu gedacht werden – von Unternehmen, wie auch in Bildung, Kulturvermittlung und Journalismus.“



Patrick Rupert-Kruse

Kurzer Werdegang / Qualifikationen

Prof. Dr. Patrick Rupert-Kruse ist Professor für Medientheorie und Immersionsforschung am Fachbereich Medien der HAW Kiel. Er lehrt und forscht an der Schnittstelle von immersiven Medien, Design, Storytelling und generativer KI. Er ist Co-Leiter des *Interdisziplinären Labors für Immersionsforschung* (LINK) und lehrt und forscht seit 2010 zu Theorie, Design und Erstellung von Extended-Reality-Anwendungen sowie Transmedia Storytelling. Als Vorsitzender der *Gesellschaft für immersive Medien Schleswig-Holstein e.V.* (GiM.SH) engagiert er sich zudem für den Aufbau einer regionalen immersiven Community und die Nachwuchsförderung.

Themenschwerpunkte

- Konzeption von Extended-Reality-Anwendungen (Virtual Reality, Augmented Reality, Mixed Reality)
- XR-Readiness-Assessment für KMU und Institutionen
- Generative KI in der Medienproduktion
- KI-gestützte Produktionspipelines für immersive Inhalte
- Transmedia Storytelling und Experience Design
- (...)

Branchenschwerpunkte

- Schulen, Hochschulen und Weiterbildungseinrichtungen
- Kreativwirtschaft
- Regionale KMU und Institutionen mit Transformationsbedarf